WP-01-K3-755-2

Frieden in Freiheit sichern – innen und außen

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Ario Ebrahimpour Mirzaie (KV Berlin-Mitte)

Änderungsantrag zu WP-01-K3

Von Zeile 755 bis 756:
~~Die größte Gefahr geht aktuell laut Bundesamt für Verfassungsschutz vom Rechtsextremismus aus. Und der Islamismus ist eine sehr ernste Bedrohung.~~

Rechtsextremismus ist derzeit die größte Gefahr für unsere Demokratie und die Sicherheit von Millionen von Menschen in Deutschland. Daneben ist auch der Islamismus eine sehr ernste Bedrohung, die entsprechender sicherheitspolitischer Antworten bedarf.

Begründung

Der Verweis auf den Verfassungsschutz ist hier überflüssig und macht die richtige Feststellung kleiner, als sie ist. Denn die Gefahr sieht ja offenkundig und zum Glück nicht nur der Verfassungsschutz so, sondern auch Bürger*innen, Wissenschaft, Zivilgesellschaft, auch wir als Partei.

weitere Antragsteller*innen

Malte Spielmann (KV Berlin-Neukölln); Christoph Lorenz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Svenja Borgschulte (KV Berlin-Pankow); Antje Kapek (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Tjado Stemmermann (KV Berlin-Neukölln); Leonie Wingerath (KV Berlin-Neukölln); Vivien Bohm (KV Berlin-Mitte); Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Jonas Graeber (KV Berlin-Kreisfrei); Güven Erkurt (KV Paderborn); Linda Guzzetti (KV Berlin-Kreisfrei); Frauke Prasser (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Peter Windsheimer (KV Berlin-Reinickendorf); Catrin Wahlen (KV Berlin-Treptow/Köpenick); Johannes Feldker (KV Berlin-Reinickendorf); Lea Rajewski (KV Berlin-Mitte); Meike Gerwin (KV Gelsenkirchen); Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); sowie 34 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.